

Farbenreichtum unbegrenzt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1983)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794301>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FARBENREICHTUM UNBEGRENZT

Die Vielfalt des Angebots an Posamentenartikeln zeigt sich nicht nur bei der phantasievollen Dessinierung, sondern auch im schier unbegrenzten Farbenreichtum, umfasst doch die Palette der AG Posamentenfabrik Zofingen zwischen 200 und 300 Lagerkolorite, die je nach Kundenwunsch noch erweitert werden kann. Gerade bei Stil-Posamenten – eine sorgfältig gepflegte Spezialität des Unternehmens – ist es wichtig, entsprechende Farben minutiös zu kombinieren, damit sie den Nuancen des Möbelbezugs oder der Vorhänge tongetreu gerecht zu werden vermögen. Es kommt nicht selten vor, dass bis zu 12 Farbtöne zusammengenommen werden, um die richtige Melierung einer Stilquaste, einer Embrasse, einer Gisèle zu erreichen. Vielfach variiert der Posamenter noch mit unterschiedlichen Garnqualitäten, mischt Zellwolle mit Kunstseide und Polyacryl für spezielle Effekte – eine Arbeitsvorbereitung, die einen erklecklichen Zeitaufwand bedingt. Dessins und Formen der Stil-Posamenten werden nach alten Vorlagen der jeweiligen Epochen ausgeführt, und die daraus resultierenden stilgetreuen Produkte beweisen, dass die Ausübung einer alten, überlieferten Kunst bei der Posamentenfabrik Zofingen noch immer hochgehalten wird.

Ruth Huessy

- Version française voir «Traductions»
- English version see "Translations"
- Versione italiana vedasi «Traduzioni»

